



BITTE SPERRFRIST BEACHTEN: SAMSTAG, 3.12., 21 Uhr!



Berlin, 3. Dezember 2022 – MIT SPERRFRIST

Gina Lückenkemper und Simon Geschke sind die CHAMPIONS 2022 – Union holt das „Triple-Double“

*1400 Gäste feiern Berlins Sportler*innen des Jahres 2022 / Vorfreude auf Special Olympics World Games / Vier Sport-Idole verabschiedet*

BERLIN. Die Sportmetropole feiert mit einer großen Party ihre CHAMPIONS 2022: Sprint-Europameisterin Gina Lückenkemper und Radrennfahrer Simon Geschke wurden am heutigen Samstag [3.12.2022] vor mehr als 1400 Gästen in der Estrel Convention Hall als Sportlerin und Sportler des Jahres 2022 mit den goldenen CHAMPIONS-Bären ausgezeichnet. Über das „Triple-Double“ jubelte der 1. FC Union Berlin. Zum dritten Mal in Folge wählten die Berlinerinnen und Berliner die Bundesliga-Fußballer zur Mannschaft des Jahres und Coach Urs Fischer zum Trainer des Jahres.

Gina Lückenkemper: „Auszeichnung eine große Ehre in einem wahnsinnig intensiven Jahr“

„Von den Berlinerinnen und Berlinern trotz dieser großen Konkurrenz zur Sportlerin des Jahres gewählt zu werden, bedeutet mir sehr viel“, sagte **Gina Lückenkemper** vom SCC Berlin. „Diese Auszeichnung ist eine große Ehre in einem wahnsinnig intensiven Jahr“. Deutschlands schnellste Frau hat sich im Sommer zu Europas Sprint-Königin gekrönt und bei der EM in München nach den 100 Metern trotz einer Verletzung auch mit der Staffel das 4x100-Meter-Finale gewonnen. „Ich bin echt traurig – sehr gern hätte ich vor Ort mitgefeiert“, verriet die 26 Jahre alte Ausnahme-Athletin, die sich in Florida (USA) mit ihrer internationalen Trainingsgruppe des US-amerikanischen Coaches Lance Brauman auf die neue Saison vorbereitet. Für Gina Lückenkemper nahmen ihre Eltern den Preis entgegen.

Bei der Wahl der Berliner Sportlerinnen des Jahres 2022 landete **Elena Semechin** (Berliner Schwimmteam) diesmal auf Platz zwei. Die Para-Schwimmerin, die im Vorjahr und 2019 die CHAMPIONS-Wahl gewonnen hat, holte in diesem Jahr WM-Silber über 100 Meter Brust – mitten in ihrer Chemo-Therapie und nur wenige Monate, nachdem ihr ein Gehirntumor entfernt worden war. Wasserspringerin **Lena Hentschel** (Berliner TSC), die 2022 unter anderem Europameisterin (3m-Synchron) wurde, landete bei der CHAMPIONS-Wahl auf Platz drei.

MEDIENINFORMATION

PRÄSENTIERT VON





BITTE SPERRFRIST BEACHTEN: SAMSTAG, 3.12., 21 Uhr!



Simon Geschke: „Dieser CHAMPIONS-Titel ist der krönende Jahresabschluss“

In Frankreichs Bergen fuhr sich der gebürtige Ost-Berliner **Simon Geschke** in diesem Sommer in die Herzen vieler Radsport-Fans. Mit viel Leidenschaft verteidigte der 36-Jährige bei der Tour de France neun Tage lang das legendäre Bergtrikot – und verpasste den Gesamtsieg in der Bergwertung denkbar knapp. Erst auf der letzten Berg-Etappe verlor Simon Geschke das gepunktete Trikot. „Dieser CHAMPIONS-Titel ist der krönende Jahresabschluss in einem wirklich besonderen Sportjahr“, sagte Simon Geschke, der mittlerweile in Freiburg lebt und für die CHAMPIONS-Gala mit seiner Frau nach Berlin gekommen war. Hinter Geschke sicherten sich Kanute **Tim Hecker** (SC Berlin-Grünau), der 2022 den WM- und den EM-Titel gewann, und der in Berlin lebende Speerwurf-Europameister **Julian Weber** (USC Mainz) die Plätze zwei und drei.

2019, 2021, 2022: 1. FC Union zum dritten Mal mit CHAMPIONS-Doppelpack

Nach 2019 und 2021 (2020 wurden die größten Berliner Sportidole, die seit 1979 mit überragenden Leistungen triumphiert hatten, gesucht) jubelten die Fußballer des **1. FC Union Berlin** auch in diesem Jahr gleich doppelt. Das Team wurde von den Berlinerinnen und Berlinern und einer Expertenjury vor Basketball-Meister **ALBA Berlin** und Eishockey-Meister **Eisbären Berlin** erneut zur Mannschaft des Jahres gewählt. Und Berlins Trainer des Jahres 2022 trainiert auch diesmal die Mannschaft des Jahres: Union-Trainer **Urs Fischer** machte das „Triple-Double“ perfekt und sicherte sich wie 2019 und 2021 den goldenen CHAMPIONS-Bären in der Kategorie „Trainer*in/Manager*in“ vor den Meistertrainern **Serge Aubin** von den Eisbären Berlin und **Israel González** von ALBA Berlin.

Juniorsportler*innen des Jahres 2022: Große Bühne für fünf Talente

Zu Beginn der Gala gehörte die große CHAMPIONS-Bühne den großen Talenten aus der Sportmetropole. Gewichtheberin **Antonia Helena Ackermann** (20 Jahre; 3. Platz Junioren-WM, 2 Mal Platz 1 Junioren-EM), Seglerin **Linda Josefine Hensel** (18 Jahre; 2. Platz U19-WM), Bogenschützin **Elina Idensen** (19 Jahre; 2. und 5. Platz Junioren-EM), Judoka **Annika Würfel** (22 Jahre; 3. Platz U23-EM) und Skateboarderin **Lilly Stoephasius** (15 Jahre; 3. Platz World Skate Games) sind Berlins Juniorsportler*innen des Jahres. Die Preisträgerinnen erhielten neben den Berliner Bären auch eine Prämie in Höhe von 500 Euro von CHAMPIONS-Partner Berliner Sparkasse.

Special Olympics World Games 2023 Berlin – Vorfreude auf das Highlight im kommenden Jahr

Auf Berlins Sportparty des Jahres wurden indes nicht nur die aktuellen Erfolge gefeiert – es wurde auch der Blick nach vorn gerichtet: auf die Special Olympics World Games 2023. Vom 17. bis 25. Juni 2023 werden 7000 Sportler*innen aus 190 Nationen beim weltweit größten

PRÄSENTIERT VON



inklusive Sportfest in Berlin starten. „Die Ehrung der Berliner CHAMPIONS ist jährlich ein Highlight im Berliner Sportkalender. Im nächsten Jahr werden die Special Olympics World Games ein weiterer Höhepunkt sein. Für uns sind die Weltspiele ein Meilenstein, um mehr Sichtbarkeit und Teilhabe für Menschen mit geistiger Behinderung zu schaffen“, sagte **Sven Albrecht**, Geschäftsführer von Special Olympics Deutschland und des Organisationskomitees der Weltspiele. „Dass die Special Olympics bei der CHAMPIONS-Gala integriert wurden, ist ebenso ein Schritt für mehr Inklusion. Und wer weiß, vielleicht werden ja auch irgendwann einmal Special Olympics-Sportler*innen hier ausgezeichnet.“ Tickets für die Groß-Veranstaltung im kommenden Jahr sind seit dem 1. Dezember erhältlich: www.berlin2023.org/tickets.

Manfred von Richthofen-Solidaritätspreis für den FC Internationale Berlin

Die Special Olympics standen in diesem Jahr auch im Zentrum des Manfred von Richthofen-Solidaritätspreises. Auf der CHAMPIONS-Bühne erhielt der **FC Internationale Berlin** die begehrte Auszeichnung, die mit einer finanziellen Zuwendung von CHAMPIONS-Partner SPIELBANK Berlin in Höhe von 5000 Euro verbunden ist. Der Verein aus Berlin-Schöneberg baut gerade sein Trainings- und Wettkampf-Angebot für Menschen mit geistiger Behinderung aus, schult Übungsleiter*innen, schafft auf der Vereins-Webseite ein Segment in leichter Sprache und steht so vorbildlich für mehr Anerkennung und gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit geistiger Behinderung.

Sonderpreis der Sportmetropole: Vier Idole verabschiedet / 127 Medaillen „im Gepäck“

Mit stehenden Ovationen wurden auf der CHAMPIONS-Gala **Marcus Groß** (33), **Martin Häner** (34), **Patrick Hausding** (33) und **Ronald „Ronny“ Rauhe** (41) gefeiert. Die vier Berliner Sport-Idole haben ihre großartigen Karrieren beendet. Nun wurden sie im Estrel feierlich verabschiedet und mit dem Sonderpreis der Sportmetropole ausgezeichnet. Gemeinsam gewannen sie 127 internationale Medaillen (Olympia, WM, EM). Marcus Groß ist Olympiasieger im Zweier- und Vierer-Kajak und wurde zweimal Weltmeister. „Mr. Wasserspringen“ Patrick Hausding holte drei Olympia- und vier WM-Medaillen (Weltmeister 2013) und feierte allein 17 EM-Titel (insgesamt 37 EM-Medaillen). Martin Häner gewann unter anderem mit dem Hockey-Nationalteam Olympia-Gold und Olympia-Bronze sowie sechs weitere internationale Medaillen. Kanute Ronald „Ronny“ Rauhe nahm an sechs Olympischen Spielen teil, sicherte sich zwei Olympiasiege und gewann allein 16 WM- und 15 EM-Titel.

Weitere Informationen unter www.champions-berlin.de.





BITTE SPERRFRIST BEACHTEN: SAMSTAG, 3.12., 21 Uhr!



Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie alle Siegerinnen und Sieger in den vier Kategorien sowie weitere Informationen.

Pressekontakt

TOP Sportmarketing Berlin GmbH | Hanns-Braun-Str. Friesenhaus 1 | 14053 Berlin

Ansprechpartner: Sven Ibold

Telefon (030) 30 111 86 13 | E-Mail: ibald@topsportberlin.de

PRÄSENTIERT VON



ERGEBNIS CHAMPIONS 2022

(Alle Angaben ohne Gewähr)

So haben die Berlinerinnen und Berliner und die Expertenjury gewählt :

CHAMPIONS 2022 – SPORTLERIN DES JAHRES

- | | |
|-----------------------|---|
| 1. Gina Lückenkemper | Leichtathletik / 2 x EM-Gold (100m & 4x100m Staffel), WM-Bronze |
| 2. Elena Semechin | Para-Schwimmen / WM-Silber (100m Brust) |
| 3. Lena Hentschel | Wasserspringen / EM-Gold (3m-Synchron), WM-Platz 4 |
| 4. Nina Mittelham | Tischtennis / EM-Silber (Einzel), WM-Bronze (Mannschaft) |
| 5. Deborah Schöneborn | EM-Gold (Marathon-Mannschaft) |
| 6. Johanna Schikora | Finswimming / Gold World Games (400m) |
| 7. Claudia Pechstein | Eisschnelllauf / OS-Platz 7 (3.000m), Fahnenträgerin Team D |
| 8. Felicia Laberer | Para-Kanu / WM-Bronze (Einer) |
| 9. Alexandra Förster | Rudern / EM-Bronze (Einer) |
| 10. Lisa Ersel | Ringern / EM-Bronze (50kg) |

CHAMPIONS 2022 – SPORTLER DES JAHRES

- | | |
|---------------------|---|
| 1. Simon Geschke | Radsport / 2. Platz Bergwertung Tour de France |
| 2. Tim Hecker | Kanu / WM- und EM-Gold (C2), EM-Bronze |
| 3. Julian Weber | Leichtathletik / EM-Gold, WM-Platz 4 (Speerwurf) |
| 4. Franz Wagner | Basketball / EM-Bronze, NBA-Spieler |
| 5. Ole Braunschweig | Schwimmen / EM-Bronze (50m Rücken), 2 x WM-Platz 6 |
| 6. Pierre Senska | Para-Radsport / EM-Silber (Straße), EM-Bronze (Zeitfahren) |
| 7. Jan Malkowski | Gold World Games (Rettungsschwimmen), WM- Gold (100m mit Flossen) |
| 8. Lars Rüdiger | Wasserspringen / WM-Bronze (3m-Synchron) |
| 9. Hany Mukhtar | Fußball / Torschützenkönig Major League Soccer (USA) |
| 10. Pele Uibel | Moderner Fünfkampf / WM-Bronze (Mannschaft) |

CHAMPIONS 2022 – MANNSCHAFT DES JAHRES

- | | |
|-----------------------------|--|
| 1. 1. FC Union Berlin | Fußball / Bundesliga Top 5, Europa League |
| 2. ALBA Berlin | Basketball / Deutscher Meister, Deutscher Pokalsieger |
| 3. Eisbären Berlin | Eishockey / Deutscher Meister, Champions Hockey League |
| 4. BR Volleys | Volleyball / Deutscher Meister, Champions-League-Viertelfinale |
| 5. Kluge / Reinhardt | Radsport / Europameister (Madison) |
| 6. Füchse Berlin | Handball / Bundesliga Top 3, European League |
| 7. C. & E. Wassen | Wasserspringen / EM-Bronze (Turm-Synchron) |
| 8. ttc berlin eastside | Tischtennis / Deutscher Meister, Finale Champions League |
| 9. Spandau 04 Frauen | Wasserball / Deutscher Meister, Pokalsieger |
| 10. Kroppen, Schwarz, Unruh | Bogenschießen / Europameisterinnen (Team), EM-Silber (Mixed) |



BITTE SPERRFRIST BEACHTEN: SAMSTAG, 3.12., 21 Uhr!



CHAMPIONS 2022 – TRAINER DES JAHRES

- | | |
|---------------------|--|
| 1. Urs Fischer | Fußball / Trainer 1. FC Union Berlin |
| 2. Serge Aubin | Eishockey / Trainer Eisbären Berlin |
| 3. Israel González | Basketball / Trainer ALBA Berlin |
| 4. Cédric Ènard | Volleyball / Trainer BR Volleys |
| 5. Bob Hanning | Handball / Manager Füchse Berlin, Trainer 1. VfL Potsdam |
| 6. Phillip Semechin | Para-Schwimmen / Trainer von Semechin, Braunschweig |
| 7. Mark Milde | Marathon / Renndirektor Berlin Marathon |
| 8. Irina Palina | Tischtennis / Trainerin ttc eastside |
| 9. Christoph Bohm | Wasserspringen / Trainer von Rüdiger, Wassen, Massenber |
| 10. Lars Kober | Kanu / Trainer von Hecker, Jahn, Koch |

PRÄSENTIERT VON



BERLINS SPORTLER*INNEN DES JAHRES 1979 – 2022

JAHR	MÄNNER	FRAUEN	MANNSCHAFT	TRAINER/MANAGER
2022	Simon Geschke	Gina Lückenkemper	1. FC Union Berlin	Urs Fischer
2021	Patrick Hausding	Elena Semechin	1. FC Union Berlin	Urs Fischer
2020**	Robert Harting	Franziska van Almsick	ALBA Berlin	Kaweh Niroomand
2019	Patrick Hausding	Elena Krawzow	1. FC Union Berlin	Urs Fischer
2018	Jonas Müller*	Lisa Unruh	ALBA BERLIN	Stelian Moculescu
2017	Patrick Hausding	Claudia Pechstein	BR Volleys	Bob Hanning
2016	Marcus Groß	Lisa Unruh	BR Volleys	Pal Dardai
2015	Arthur Abraham	Lena Schöneborn	Füchse Berlin	Pal Dardai
2014	Robert Harting	Lena Schöneborn	ALBA BERLIN	Kaweh Niroomand
2013	Robert Harting	Sabine Lisicki	BR Volleys	Jos Luhukay
2012	Robert Harting	Daniela Schulte	Eisbären Berlin	Don Jackson
2011	Robert Harting	Sabine Lisicki	Füchse Berlin	Markus Babbel
2010	Patrick Hausding	Britta Steffen	Füchse Berlin	Ulli Wegner
2009	Arthur Abraham	Britta Steffen	Eisbären Berlin	Ulli Wegner
2008	Arthur Abraham	Britta Steffen	Eisbären Berlin	Bob Hanning
2007	Arthur Abraham	Britta Steffen	Füchse Berlin	Bob Hanning
2006	Jens Voigt	Claudia Pechstein	Hertha BSC	Falko Götz
2005	Marcelinho	Claudia Pechstein	Eisbären Berlin	Falko Götz
2004	Sven Ottke	Claudia Pechstein	Berlin-Quartett der dtsch. Hockey-Nationalmannschaft	Hans Meyer
2003	Sven Ottke	Claudia Pechstein	ALBA BERLIN	Ulli Wegner
2002	Sven Ottke	Franziska van Almsick	ALBA BERLIN	Joachim Franke
2001	Erik Zabel	Claudia Pechstein	1. FC Union Berlin	Jürgen Röber
2000	Robert Bartko	Birgit Fischer	ALBA BERLIN	Jürgen Röber
1999	Sven Ottke	Claudia Pechstein	Hertha BSC	Jürgen Röber
1998	Michael Preetz	Claudia Pechstein	Hertha BSC	Jürgen Röber
1997	Erik Zabel	Grit Breuer	ALBA BERLIN	Jürgen Röber
1996	Andreas Wecker	Marianne Buggenhagen	ALBA BERLIN	Svetislav Pesic
1995	Andreas Wecker	Uta Pippig	ALBA BERLIN	Svetislav Pesic
1994	Andreas Wecker	Franziska van Almsick	Spandau 04	Horst Milde
1993	Andreas Wecker	Franziska van Almsick	Hertha BSC Amateure	Jochem Ziegert
1992	Jens Fiedler	Franziska van Almsick	Hertha BSC Amateure	Horst Milde
1991	Sven Ottke	Uta Pippig	Spandau 04	Horst Milde
1990	Sven Ottke	Angela Hauck	Spandau 04	Horst Milde
1989	Sven Ottke	S. Meyer / K. Adlkofer	Spandau 04	Uwe Gassmann
1988	Dirk Hafermeister	Kerstin Preßler	Spandau 04	Uwe Gassmann
1987	Mike Kluge	S. Meyer / K. Adlkofer	Spandau 04	Uwe Gassmann
1986	Peter Röhle	Christina Moser	Spandau 04	Alfred Balen
1985	Boris Becker	Iris Zscherpe	Spandau 04	
1984	Manfred Loth	Iris Zscherpe	Spandau 04	
1983	Rainer Podlesch	Yvonne Haug	BSC Preussen	
1982	Rainer Podlesch	Yvonne Haug	Spandau 04	
1981	Frank Otto	Christina Moser	Spandau 04	
1980	Ralf Reichenbach			
1979	Christian Sandow			

* Ebenfalls ausgezeichnet wurden Jonas Müllers Teamkollegen Frank Hördler und Marcel Noebels.

** In diesem Jahr wurden pandemiebedingt „die Besten der Besten“ der vergangenen 41 Jahre gewählt



BITTE SPERRFRIST BEACHTEN: SAMSTAG, 3.12., 21 Uhr!



ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

204 Quadratmeter groß ist die CHAMPIONS-Bühne, auf der Silke Beickert und Andreas Ullrich ihre Gäste begrüßt haben und die CHAMPIONS 2022 geehrt wurden.

Berlins Sportler*innen des Jahres wurden in diesem Jahr **zum 44. Mal** von den Leser*innen, Hörer*innen und Zuschauer*innen der wichtigsten Berliner Medien gewählt. Seit 2012 werden die Titelträger*innen zu je 50 Prozent vom **Publikum** und einer **Expertenjury** gewählt. Zur Jury gehören Vertreter*innen der Medienpartner, des Landes Berlin, des Landessportbundes Berlin und des Olympiastützpunktes Berlin.

Die Wahl feiert **1979 Premiere**. Gesucht wird vor 43 Jahren lediglich der – männliche – **Sportler des Jahres**. Es gewinnt der Moderne Fünfkämpfer **Christian Sandow**.

1981 wird die Sportlerwahl erweitert – jetzt können **auch Sportlerinnen und Teams** jubeln. Erste Siegerin ist die Hockey-Nationalspielerin **Christina Moser**. Mannschaft des Jahres sind die **Wasserballer von Spandau 04**, die den Preis in den folgenden Jahren nicht wieder hergeben.

Kein Team gewinnt häufiger: Elf Mal triumphieren die Wasserfreunde. Von 1981 bis 1991 heißt der Sieger stets **Spandau 04** – lediglich 1983 liegt der BSC Preussen vorn. 1994 werden die Wasserfreunde ein (bislang) letztes Mal Mannschaft des Jahres. Erfolgreichstes Team in der jüngeren Vergangenheit ist **ALBA Berlin** mit neun Titeln. Die Basketball-Asse stehen 1995 zum ersten Mal ganz oben auf dem Treppchen.

Erfolgreichste Sportlerin ist Berlins Ausnahme-Eisschnellläuferin: 2017 wird **Claudia Pechstein** zum siebten Mal für ihre herausragenden Leistungen zur Berliner Sportlerin des Jahres gewählt. **Erfolgreichster Sportler** ist **Sven Ottke**. Der in Tempelhof geborene Boxer gewinnt zwischen 1989 und 2004 ebenfalls sieben Mal die Berliner Sportlerwahl.

Jüngste Rubrik: Seit 1986 kann auch für **Trainer*innen und Manager*innen** abgestimmt werden. Erfolgreichster Trainer mit fünf Auszeichnungen ist **Jürgen Röber**. Der ehemalige Hertha-Coach ist von 1997 bis 2001 nicht zu schlagen.

Die traditionelle Wahl der Berliner Medien wird seit 2001 von der TOP Sportmarketing Berlin GmbH in Kooperation mit den **Medienpartnern**, dem **Landessportbund Berlin** und dem **Olympiastützpunkt Berlin** organisiert. Geschäftsführer Martin Seeber: „Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen Medienpartnern und Sponsoren, die die Wahl und den Gala-Abend erst möglich machen – allen voran bei der **SPIELBANK Berlin**, **Lotto Berlin**, der **Berliner Sparkasse**, **ASS Athletic Sport Sponsoring**, **ECOVIS**, **defendo** und dem **Estrel**.“

PRÄSENTIERT VON

